

	<p>Object: Blick in die Grabenstraße mit dem Gädemchen</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Collection: Gemälde, Stadtgeschichte, Teil me more - Stadtgeschichte</p> <p>Inventory number: III 1520</p>
--	---

Description

Eine ungewöhnliche Häuserreihe in der Grabenstraße – Fritz Reuter fängt in seinem Bild eine Architekturgruppe ein, die besonders eindrucksvoll erzählt, wie das Stadtbild von Trier über Jahrhunderte gewachsen ist. Die mittelalterliche St.-Gangolf-Kirche ist mit dem Wohn- und Geschäftsviertel des Hauptmarkts geradezu verschmolzen. Die Fassaden der umgebenden Häuser schließen lückenlos an den hohen Giebel der Altarwand an. Nur eine Figurennische – eine Kreuzigungsszene – und die Überbleibsel eines früheren Fensterdurchbruchs verraten von außen etwas über die sakrale Nutzung dieses Gebäudes. Im Erdgeschoss ist eine kleine Ladenzeile an die Kirche angebaut. In den »Gädemchen« – der Trierische Begriff für den mittelhochdeutschen Gadem, ein Verkaufsstand – werden seit dem Mittelalter Waren angeboten. Fitz Reuter malte dieses Bild im Jahr 1942, mitten im Krieg. Zwei Jahre später war die Straße größtenteils zerstört.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Holzfaserplatte
Measurements:	48 x 36 cm

Events

Painted	When	1942
	Who	Fritz Reuter (1895-1971)
	Where	Trier

Keywords

- Church building
- Cityscape
- Facade
- Painting